

## Billerbeck



### Stadt stellt neuen Internetauftritt vor

**BILLERBECK.** Der neue Internetauftritt der Stadt Billerbeck wird im Rahmen des Haupt- und Finanzausschusses vorgestellt. Die Sitzung

findet am Donnerstag (28. 5.) statt. Beginn ist um 18 Uhr in der Alten Landwirtschaftsschule. Interessierte Zuhörer sind willkommen.

### Bosse liest in der Bücherschmiede

**BILLERBECK.** Aus ihrer „Fleder“ stammen die Geschichten von Luna, dem Inselpony, von Flos Tierpension und vom Poyhof Mühlental. Seit 2005 schreibt Sarah Bosse als Ghostwriterin für Enid Blyton die Fünf-Freunde-Reihe weiter. Aus der Reihe „Flos Tierpension“ wird die Billerbeckerin am Sonntag (31. 5.) lesen. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Bücherschmiede. Der Eintritt ist frei.



Sarah Bosse

### Schule lädt zum Frühlingskonzert

**BILLERBECK.** Zu einem Frühlingskonzert lädt die Gemeinschaftsschule ein. Das Konzert findet am morgigen Donnerstag ab 18 Uhr in der Aula der Schule statt. Verschiedene Ensembles und Klassen werden ein abwechslungsreiches Programm präsentieren. Darunter ist die Big Band der Gemeinschaftsschule, die zu Beginn dieses Schuljahres ins Le-

ben gerufen wurde. Kurse aus dem Bereich Darstellen und Gestalten, die Trommel-AG und die Bläserklassen sind ebenfalls mit von der Partie. Der Eintritt zu diesem Frühlingskonzert ist frei. Über eine Spende zur Unterstützung der musikalischen Förderung an der Gemeinschaftsschule würden sich Schüler und Lehrer freuen.

### Chor gestaltet Messe

**BILLERBECK.** Mehrere Termine liegen vor dem Frauenchor „Musica“: Heute treffen sich die Sängerinnen um 19.30 Uhr zur Probe in der Altenbegegnung. Am Freitag (29. 5.) treffen sie sich um 14.45 Uhr zum Einsingen und gestalten die Geburtstags-

feier für die Bewohner des Ludgerus-Stiftes. Am Samstag (30. 5.) hat der Chor seinen Maigang. Am Sonntag (31. 5.) wird die Messe in der Kapelle des Ludgerus-Stiftes mitgestaltet. Hierzu treffen sich die Damen um 9.15 Uhr zum Einsingen.



### Hospizgruppe schließt Fortbildung ab

Elf Mitarbeitende der Hospizgruppen Billerbeck, Coesfeld, Ascheberg und Senden haben an der Fortbildung zur Trauerbegleitung nach dem Modell „Trauer erschließen“ von Dr. Ruthmarijke Smeding teilgenommen. Die Fortbildung umfasste fünf Wochenenden und fand unter der Leitung von Maria Knebel in den Räumen der Hospizgruppe Billerbeck statt. Die Teilnahme der sieben Mitarbeitenden der Hospizgruppe Billerbeck wurde durch die großzügige Unterstützung der Bürgerstiftung und der Sparkassenstiftung finanziert.

### KONTAKT

#### Redaktion Billerbeck

Stephanie Dircks  
☎ 0 25 43 / 23 14 21  
Fax 0 25 43 / 23 14 25  
billerbeck@azonline.de

#### Geschäftsstelle

Lange Straße 8  
48727 Billerbeck  
☎ 0 25 43 / 2 31 40  
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

# Wunderbare Reise in die Südsee

Umjubelte „Pippi Langstrumpf“-Premiere / Freilichtbühne fast ausverkauft / Begeistertes Publikum

Von Katharina Ahlers

**BILLERBECK.** Pippi-Langstrumpf-Darstellerin Leonie Illerhues ist umringt von kleinen und großen Zuschauern. Lange muss die Darfelerin nach der Premiere auf der Freilichtbühne Billerbeck Autogramme auf Poster, Eintrittskarten und Arme der Besucher schreiben. Immer wieder wird ihr und auch allen anderen Darstellern zur gelungenen Premiere gratuliert. „Ich habe



Aus der Piratenhochburg will Pippi Langstrumpf ihren Vater zusammen mit ihren Freunden Annika, Tommy und Herr Nilsson befreien.

Fotos: Katharina Ahlers

„Es gefällt mir sehr gut und ist sehr schön zu sehen, dass so viele Kinder mitspielen.“

Elke Fäth aus Coesfeld

lange nicht mehr so was Schönes gesehen“, ruft ihr ein Zuschauer zu.

Bei fast ausverkauftem Haus und gutem Wetter haben alle 36 Darsteller von „Pippi auf den sieben Meeren“ ein wunderbares Stück auf die Bühne im Weihgarten gebracht. Voller Energie und Lebensfreude wirbelt Leonie Illerhues als das

stärkste Mädchen der Welt durch die Szenen und verliert nie an Präsenz. Immer an ihrer Seite sind dabei Tommy (Hanna Haubrich) und Annika (Lara Meiners), die als Geschwisterpaar und Freunde von Pippi absolut überzeugen. Fröhlich turnt auch Äffchen Herr Nilsson

(Leni Ahlers) mit Rollen und so manchem Radschlag über die Bühne. Alle Vier geben ein starkes Team ab und bekommen dafür viel Applaus.

Zusammen erleben sie viele Abenteuer: Sie machen sich mit der fliegenden Villa Kunterbunt auf den Weg, um Kapitän Langstrumpf (Heinz Bösing), Pippis Vater, aus der Piratenfestung zu befreien. Sie nehmen die großen und kleinen Zuschauer mit auf eine tolle Reise in die Südsee, in der es von bösen, aber äußerst tollpatschigen Piraten nur so wimmelt. Allen voran das Duo mit Blut-Svente (Daniel Stricker-Thiemann) und Messer-Jocke (Robin Rölver), das das Publikum mit seinem Lachen mehrfach ansteckt. Aber auch mit dem Duo und den Kanonen wird Pippi fertig, denn sie beherzigt ihr Motto „Bloß nie den Mut verlieren!“. Ob sie es am Ende schafft, ihren Vater zu

retten und gleichzeitig den Schatz auf der Insel Manayakaya zu finden, das kann jeder bei den kommenden 19 Vorstellungen selbst herausfinden.

Regisseur Cornelius Demming hat mit „Pippi auf den sieben Meeren“ ein Familienstück mit viel Witz und Charme inszeniert. Das

„Ich fühl mich jetzt sehr gut, erlöst von der Anspannung und freue mich sehr auf die nächsten Vorstellungen.“

Leonie Illerhues, Darstellerin von Pippi Langstrumpf

Stück ist mit vielen liebevollen Details wie der sprechenden Flaschenpost (Martha Ebel), dem Lied „Es gibt nur Wasser überall“, Säbelkämpfen und prächtigen Kostümen sowie Kulissen und Re-

quisiten gespickt. „Es gefällt mir sehr gut und ist sehr schön zu sehen, dass so viele Kinder mitspielen“, sagt Elke Fäth aus Coesfeld. Vom Publikum gibt es Jubelrufe, sogar stehende Ovationen.

„Ich fühl mich jetzt sehr gut, erlöst von der Anspannung und freue mich sehr auf die nächsten Vorstellungen“, sagt Leonie Illerhues im Anschluss an die Premiere. „Als ich auf die Bühne kam, war ich kurz erschlagen von der Masse der Zuschauer, aber es hat so viel Spaß gemacht.“

Auch Regisseur Cornelius Demming ist absolut zufrieden: „Das Wetter hat gestimmt, der Zuschauerraum war voll und es hat alles geklappt, obwohl dauernd irgendwas Neues passiert und man den Anschluss behalten muss“, erzählt er. „Dieser Sommer wird super und das Stück muss jeder gesehen haben!“



Umringt von Zuschauern muss Leonie Illerhues, die Pippi Langstrumpf spielt, Autogramme geben.

## Treffpunkt zum Spielen und Klönen

Verein „Gotobe“ erweitert Veranstaltung

**BILLERBECK.** Der bisherige „Offene Treff“, der vom Verein „Gotobe – Wir für Billerbeck“ als Treffpunkt für Billerbecker zum Spielen und Klönen veranstaltet wurde, wird erweitert. Durch die Unterstützung der Oasien Tagespflege wird ab Montag (1. 6.), an jedem ersten Montag im Monat der Treff in den Räumlichkeiten der Oasien-Tagespflegeeinrichtung, die sich an der Bahnhofstraße befindet, stattfinden. Dies teilte der Verein „Gotobe“ mit. Der Treff soll zunächst von 19 bis 21 Uhr stattfinden.

Neben den Spielen, die der Verein zur Verfügung stellt, verfügt Oasien auch über Spiele, deren Spielpläne und Figuren seniorengerecht sind. Die Leitung dieser Veranstaltung hat Anja Stegemann. Mit dieser Aktion sollen Menschen angesprochen werden, die sich alleine fühlen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Jeder ist willkommen. Wer sich vorstellen kann, Anja Stegemann zu unterstützen, der kann bei „Gotobe“ Vereinsmitglied hier werden. Für den Fall, dass sich weitere Helfer finden, soll der Treff in 14-tägigem Abstand veranstaltet werden.

Es gibt bereits weitere Planungen für Aktionen von und mit Senioren in Billerbeck, so der Verein. So soll beispielsweise ein „Kino-Sonntag“ mit Frühstück veranstaltet werden. Ebenso sollen Koch-Nachmittage stattfinden.

Der gemeinnützige Verein „Gotobe – Wir für Billerbeck“ ist daher weiterhin auf der Suche nach personeller Unterstützung. Es ist jeder angesprochen, ob jung oder alt, der sich vorstellen kann, ehrenamtlich mit ein paar Stunden im Monat diese Veranstaltungen zu unterstützen, oder mit Ideen zu bereichern.

Interessenten können sich per E-Mail an info@gotobe.de wenden oder Ralf Wendland unter Tel. 0170/5718261 kontaktieren.

unterstützen, der kann bei „Gotobe“ Vereinsmitglied hier werden. Für den Fall, dass sich weitere Helfer finden, soll der Treff in 14-tägigem Abstand veranstaltet werden.

Es gibt bereits weitere Planungen für Aktionen von und mit Senioren in Billerbeck, so der Verein. So soll beispielsweise ein „Kino-Sonntag“ mit Frühstück veranstaltet werden. Ebenso sollen Koch-Nachmittage stattfinden.

Der gemeinnützige Verein „Gotobe – Wir für Billerbeck“ ist daher weiterhin auf der Suche nach personeller Unterstützung. Es ist jeder angesprochen, ob jung oder alt, der sich vorstellen kann, ehrenamtlich mit ein paar Stunden im Monat diese Veranstaltungen zu unterstützen, oder mit Ideen zu bereichern.

Interessenten können sich per E-Mail an info@gotobe.de wenden oder Ralf Wendland unter Tel. 0170/5718261 kontaktieren.

## Rampe wird Landrats-Kandidat

**BILLERBECK** (ds). Carsten Rampe, SPD-Ortsvereinsvorsitzender und Ratsmitglied in Billerbeck, soll nach Informationen unserer Zeitung Landrats-Kandidat von SPD und Grünen im Kreis Coesfeld werden. Der 42-Jährige wollte das gestern weder bestätigen noch dementieren.

Er verwies auf eine für heute Abend in Dülmen angesetzte Pressekonferenz, bei der die Parteien ihren Kandidaten offiziell vorstellen wollen. Der Grünen-Kreisvorstand soll sein „Okay“ bereits gegeben haben. Heute Abend folgt noch der SPD-Unterbezirksvorstand. | Kreis Coesfeld

## Sandstein wird zur Fliese

Dirks stellt Antrag beim Patentamt

Von Stephanie Dircks

**BILLERBECK.** Dem Patentamt liegt bereits ein Antrag vor. „Wir wollen die Marke schützen“, sagt Bernd Dirks vom gleichnamigen Steinmetzbetrieb. Und er meint eine ganz bestimmte Marke: die Baumberger Fliese – „ein neues, innovatives Produkt“ aus dem Baumberger Sandstein.

Dieser Kalksandstein mit dem warmen Gelbton war früher ein beliebtes Baumaterial für Kirchen, Schlösser, Burgen, aber auch für weltliche Häuser. „Viele denken, dass dieser Kalksandstein nur für die Denkmalpflege und für Kirchen verwendet wird“, sagt Dirks. „Aber im

Privatbereich geht das auch.“ Als Fliese. „In Deutschland ist es das erste Mal, dass so ein Material, ein Sandstein, zu einer Fliese verarbeitet wird. Das ist völlig neu“, so der Billerbecker Steinmetz- und Steinbildhauermeister. Mit einer Plattenstärke zwischen vier bis sechs Zentimetern sei der Stein bislang nicht als Fliese zu verarbeiten gewesen, durch moderne und präzise Verarbeitungsprozesse sei nun eine Plattenstärke von zehn Millimetern möglich.

Die Baumberger Fliese, ein regionales Produkt, ist ein natürliches und umweltfreundliches Material, das eine nachhaltige und ökologische Verarbeitung bietet.



Präsentieren die Baumberger Fliese aus Sandstein: Bernd (l.) und Nicolas Dirks.

Foto: sdi

## Fahnen Schlag wird geprobt

**BEERLAGE.** Die Fahnen des Beerlager Kinderfahnen Schlages, der von der St.-Antonius-Schützenbruderschaft veranstaltet wird, sollen in Bewegung gesetzt werden. Alle Kinder, die Lust haben, sich daran zu beteiligen, treffen sich heute um 17 Uhr auf dem Parkplatz der Gaststätte „Thumann's Mühle“. Weitere Übungstermine stehen am 3., 10., 17. und 24. Juni an. Geübt wird für die Auftritte am 28. Juni für das Kinderschützenfest bei Familie Himker und am 15. August für das Vogelschießen des Schützenvereins auf der Festwiese bei Thumann.

## Irish-Pup-Abend mit Live-Musik

**BILLERBECK.** Der Verein „BillerbeckLebendig“ veranstaltet am Mittwoch (3. 6.) den ersten Billerbecker Irish-Pup-Abend mit Live-Musik. Der Verein hat für diesen Abend Joao Alves gewinnen können, der bereits in diversen Irish Pubs im Ruhrgebiet aufgetreten ist und einen Mix aus typischer Kneipenmusik zum Mitmachen und Mitsingen spielen wird. Das Event startet um 20 Uhr in der Kneipe „bei Jöppi“ (Lange Straße). Interessierte sind willkommen.

## Ossensiel plant Schützenfest

**BILLERBECK.** Der Schützenverein Ossensiel trifft sich am kommenden Dienstag (2. 6.) um 20 Uhr in der Gaststätte Dahl zur Vorbereitungsversammlung für das Schützenfest. Alle Mitglieder sind zur Versammlung eingeladen.